



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Aigner zu Baufertigstellungen 2017](#)

# Aigner zu Baufertigstellungen 2017

4. Mai 2018

**+++ „Das Angebot an Miet- und Eigentumswohnungen in Bayern wächst. Gesättigt ist der Markt aber noch lange nicht. Wir fördern mit voller Kraft und werden gemeinsam noch mehr Wohnungen bauen“, so Bayerns Bauministerin Ilse Aigner heute zu den Zahlen des Landesamtes für Statistik. Im Jahr 2017 wurden demnach in Bayern 61.056 Wohnungen fertig gestellt. Das bedeutet im Vergleich zum Vorjahr eine Zunahme um 13,1 Prozent. Laut Bauministerin dokumentieren die Zahlen die Wirkung des Wohnungspakts Bayern. Aigner: „Der Wohnungspakt trägt erste Früchte. Denn jetzt sind nach den Baugenehmigungen nun auch die Baufertigstellungen auf einem Rekordhoch. So viele Wohnungen wurden zuletzt im Jahr 2000 bezugsfertig.“ Einen deutlichen Appell richtete Aigner an die Kommunen: „Nutzen Sie unser Beratungsangebot und die finanzielle Unterstützung. Aktivieren Sie das Bauland in Ihrer Gemeinde. Gerade die Kommunen wissen, wie man den Markt vor Ort anpackt. Wohnungsbau ist nicht nur eine staatliche Aufgabe. Wohnungsbau geht uns alle an und wir müssen das gemeinsam anpacken.“ +++**

Die Bauministerin sieht gerade in den bayerischen Ballungsgebieten Handlungsbedarf und will den Wohnungsbau noch weiter voranbringen. Aigner: „Am Erfolg des Wohnungspakts Bayern kann man ablesen, dass wir bereits die richtigen Weichen gestellt haben. Jetzt brauchen wir weitere Maßnahmen, um unter Volldampf zu fahren.“ Mit dem diesjährigen Rekordetat für die Wohnraumförderung in Höhe von 686 Millionen Euro sieht Aigner ihr Ministerium gut aufgestellt für diese Mammutaufgabe. „Mit der Gründung einer staatlichen Wohnungsbaugesellschaft, der Einführung einer bayerischen Eigenheimzulage und des bayerischen Baukindergelds Plus sind wir auf dem richtigen Weg“, so Aigner.

Laut den Zahlen des Bayerischen Landesamts für Statistik sind die Baufertigstellungen in Bayern 2017 insgesamt um 7.063 oder 13,1 Prozent auf 61.056 gestiegen. Dabei erhöhte sich die Zahl der bezugsfertigen Einfamilienhäuser um 2.769 oder 16,3 Prozent auf 19.732, die Zahl der Wohnungen in Zweifamilienhäusern um 1.016 oder 27,7 Prozent auf 4.690. Die Zahl der fertiggestellten Wohnungen in Mehrfamilienhäusern und Wohnheimen nahm gegenüber dem Vorjahr um 10,5 Prozent auf 29.036 zu. In bestehenden Gebäuden oder als Hausmeister- oder Geschäftswohnungen im Nichtwohnbau wurden 7.598 Wohnungen und damit um 7,5 Prozent mehr bezugsfertig.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

